

Verbeamtung nach Gesundheitszustand

Der Dienstherr entscheidet, ob die Bewerberin oder der Bewerber eines öffentlichen Amtes den Anforderungen entspricht. Auch Lehrer werden nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung eingestellt. Die Bewerberin oder der Bewerber muss „dem Amt in körperlicher, psychischer und charakterlichen Hinsicht gewachsen“ sein (BVerfG, 21.02.1995 - 1 BvR 1397/93). Ist dieses nicht gegeben, kann der Dienstherr, unabhängig von der fachlichen Leistung, eine Verbeamtung ablehnen.

Die gesundheitliche Eignung einer Beamtenbewerberin oder eines Beamtenbewerbers war bislang gegeben, wenn eine Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze nahezu (fast zu 100%) ausgeschlossen werden konnte. Hier hatte die Behörde einen großen Ermessensspielraum, weil die negative Eignungsprognose mit Typisierungen und statistischen Wahrscheinlichkeiten begründet wurde, die weder Gegenbeweis noch nachträgliche Korrektur zuließen (BVerwG vom 25.07.2013, Az.: 2 C 12.11, Rand-Nr. 16 f.).

Deshalb hat nun das Bundesverwaltungsgericht den Zugang zum Beamtenverhältnis erheblich erleichtert. Jetzt kann nur noch eine Wahrscheinlichkeit des Nichterreichens der Altersgrenze von mehr als 50% zur Nichtverbeamtung führen.

Das wiederum kann nur erreicht werden, wenn von ärztlicher Seite eine fundierte Prognose erstellen werden kann. Diese muss das Ausmaß der Einschränkungen feststellen und deren voraussichtliche Bedeutung für die Leistungsfähigkeit einschätzen. Dabei sind verfügbare Erkenntnisse über den voraussichtlichen Verlauf chronischer Krankheiten auszuwerten und in Bezug zum gesundheitlichen Zustand der Bewerberin oder des Bewerbers zu setzen (BVerwG, Entscheidung vom 25.07.2013, Az.: 2 C 12.11, Rand-Nr. 21 f.). Jetzt unterliegt die vollständige Überprüfung der gesundheitlichen Eignung auch den Gerichten und der Dienstherr hat keinen alleinigen Beurteilungsspielraum mehr (BVerwG a.a.O., Rand-Nr. 24).

Sollte jedoch die Annahme vorliegen, dass die Beamtenbewerberin oder der Beamtenbewerber bis zur Pensionierung häufige und erhebliche krankheitsbedingte Fehlzeiten aufweist, z.B. durch chronische Krankheiten, fehlt ihm die gesundheitliche Eignung. Diese wird nur ausgeschlossen, wenn damit zu rechnen ist, dass deswegen eine erheblich geringere Lebensdienstzeit geleistet werden wird (BVerwG vom 30.10.2013, Az.: 2 C 16.12).

Vereinfacht gesagt: Früher musste die Bewerberin oder der Bewerber im Zweifel beweisen, dass sie/er die gesundheitliche Eignung besitzt, heute muss der Dienstherr beweisen, dass die Bewerberin oder der Bewerber diese **nicht** besitzt. Dies gilt auch für einen hohen BMI, der früher häufig automatisch eine Verbeamtung ausschloss.

Schulhauptpersonalrat im Kultusministerium	Schulbezirkspersonalrat Braunschweig	Schulbezirkspersonalrat Hannover	Schulbezirkspersonalrat Lüneburg	Schulbezirkspersonalrat Osnabrück
Dieter Hartmann	Ingeborg Rehkater	Linda Spang	Angelika Maiß	Berta Mensen-Weering Manfred Glauser

Ankündigung von Personalratsschulungen

Landesweite Spezialschulung für Schulpersonalräte

Thema: „Gesundheit am Arbeitsplatz Schule“

Geplante Themen:

- Gesamtkonzept „Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz Schule“
- Die neue DV Sucht
- Der Umgang mit dem kleinen Ärger
- Belastungen im Lehrerberuf
- Einflussmöglichkeiten der Personalräte

Tagungsort: Katholische Akademie Stapelfeld

Termin: 08. - 09. Mai 2014

Kursleitung: Berta Mensen-Weering

Landesweite Grundschulung für Schulpersonalräte

für neugewählte Personalräte, für Nachrücker oder für diejenigen, die noch keine Grundschulung besucht haben.

Grundschulung für Personalräte

- Grundlagen des niedersächsischen Personalvertretungsgesetzes
- Rechte und Pflichten der Personalvertreter
- Mitbestimmung und Formen der Beteiligung
- Informationsrecht des Personalrates

Tagungsort: Celle

Termin: 14.bis 16. Juli 2014

Kursleitung: Angelika Maiß

Anmeldeschluss: 30. April 2014

Bitte melden Sie sich über die Internetseiten der beiden Lehrerverbände direkt an.

Schulhauptpersonalrat im Kultusministerium	Schulbezirkspersonalrat Braunschweig	Schulbezirkspersonalrat Hannover	Schulbezirkspersonalrat Lüneburg	Schulbezirkspersonalrat Osnabrück
Dieter Hartmann	Ingeborg Rehkater	Linda Spang	Angelika Maiß	Berta Mensen-Weering Manfred Glauser